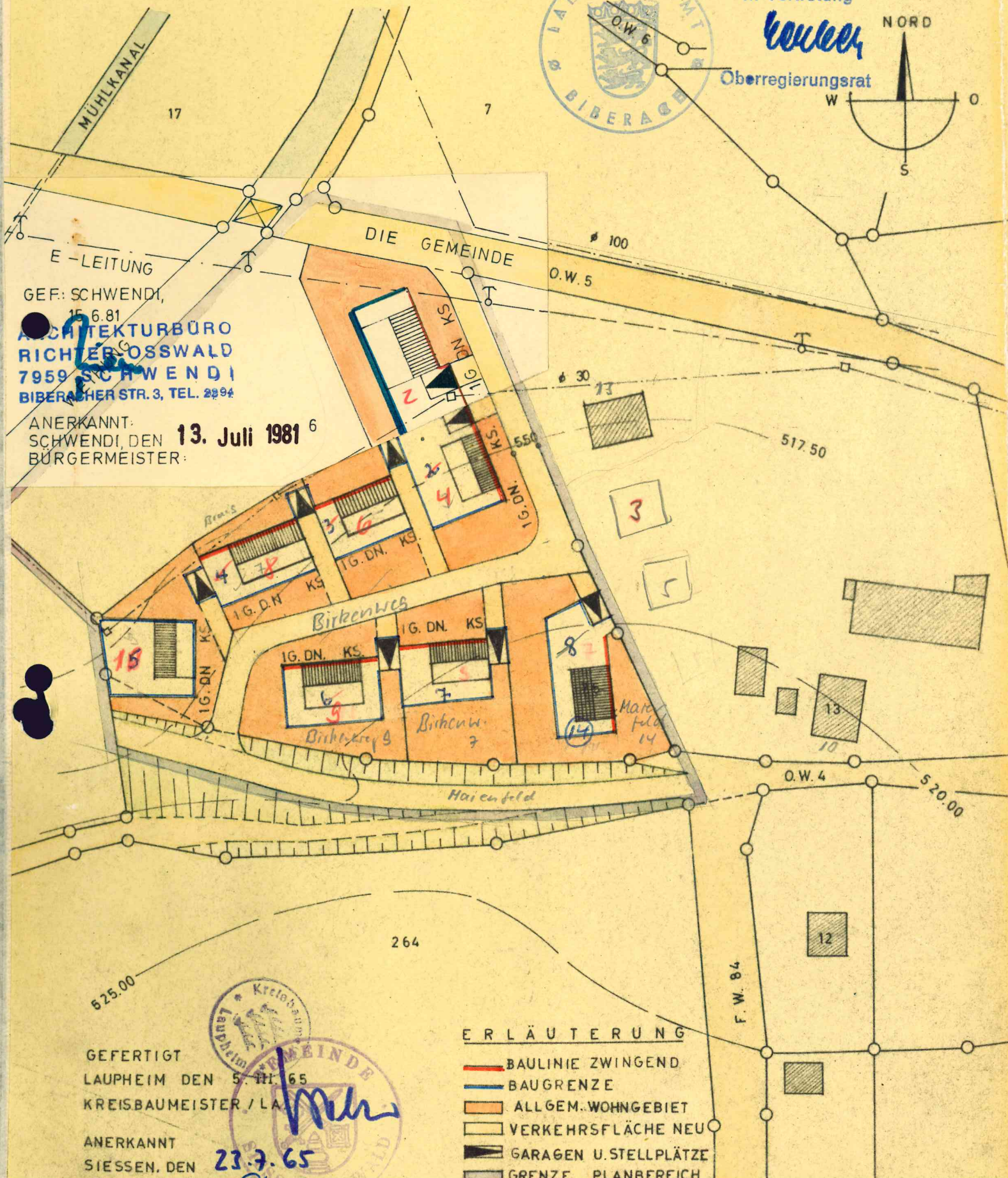
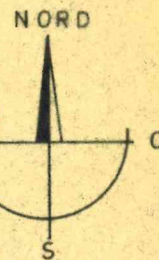
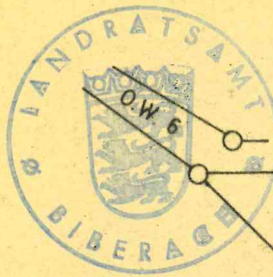


Genehmigt.
Biberach, den 2. FEB. 1967

In Vertretung
Köcker
Oberregierungsrat



1.) Art der baulichen Nutzung:

Allgem. Wohngebiet (§ 4 BauNVO): WA
Gebäude für gewerbliche Zwecke können ausnahmsweise zugelassen werden, wenn sie mit der Eigenart u. den Bedürfnissen des Gebietes vereinbar sind.

2.) Maß der baulichen Nutzung:

Grundflächenzahl GRZ = 0,4
Geschoßflächenzahl GFZ = 1 Vollgeschoß max. 0,4
= 2 Vollgeschoße max. 0,7

3.) Bauweise u. Gebäudestellung:

3.1 Für die Gebäudestellung sind die Einträge im Plan maßgebend. Die eingetragenen Geschöszahlen u. Firststrichungen sind zwingend.

3.2 Die Dächer der Hauptgebäude sind als Satteldächer mit engobierten Ziegeln auszuführen.

3.3 Dachneigung u. Kniestock:
Bei 1-geschoßigen Gebäuden: Dachneigung ca. 30°-36°
Kniestock max. 75cm
Dachausbauten (Dachgauben) max. 1/3 der Firstlänge

Bei 2-geschoßigen Gebäuden: Dachneigung ca.
ohne Kniestock
ohne stehende Dachaufbauten

4.) Nebengebäude oder Garagen:

Nur im Baustreifen zulässig.

Bauweise:NUR EINGESCHOSSIG..
Dachform:PULTDACH.....
Dachdeckung:WELLETERNI ROTBRAUN
hintere Traufhöhe: 2.30
vordere Traufe(First) max. 2.60.....

5.) Ausnahmen (Befreiungen):

Ausnahmen vom Bauverbot für kleinere Überschreitungen der Baustreifen können gem. § 31 (1) BBauG bis zu 20 qm Überschreitung zugelassen werden.

6.) Erschließung:

Die Straßenhöhen u. die Sockelhöhen der Gebäude werden nach Maßgabe der Kanalisationspläne festgelegt.